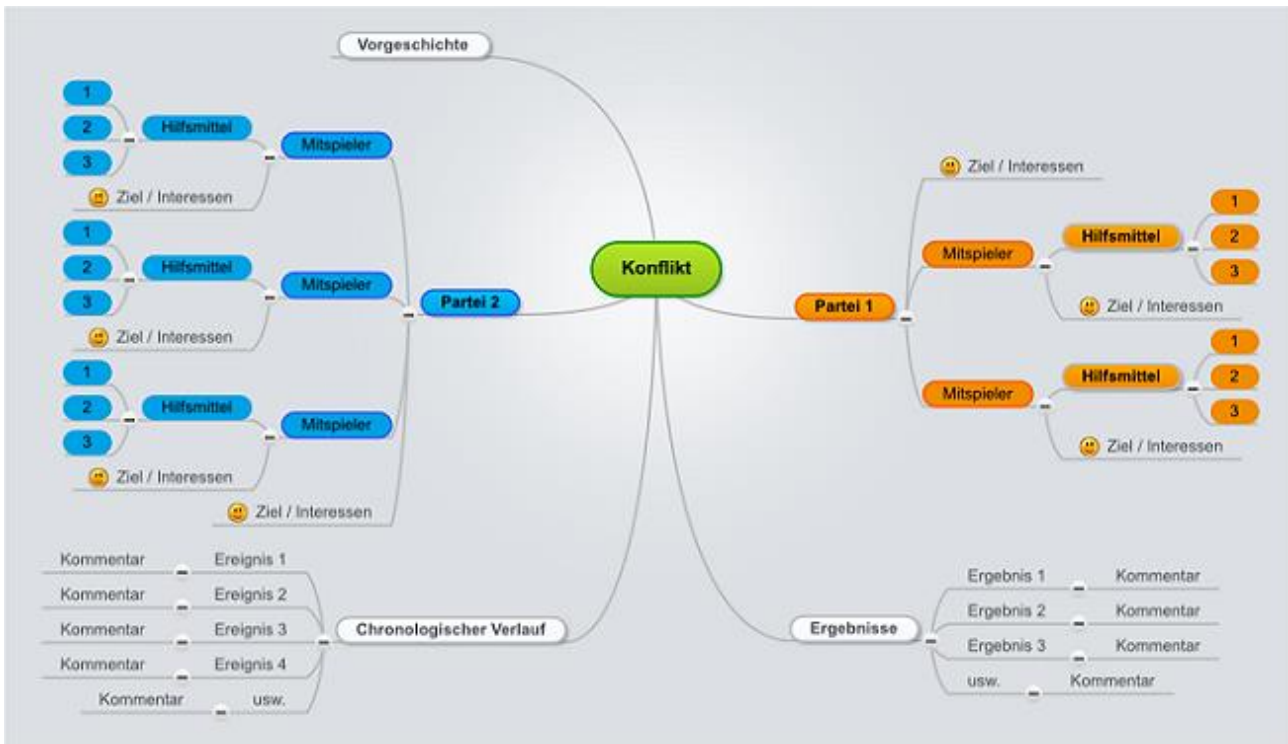


Aufgabe: Konfliktanalyse Erster Kreuzzug

Ein Konfliktanalysemodell ermöglicht es, Konflikte zu visualisieren, zu verstehen und aus Interessen heraus zu erklären. Stelle dich dieser Herausforderung und führe eine Konfliktanalyse zum Ersten Kreuzzug durch.



Konfliktanalysemodell

Grafik: Geschichtszentrum

Aufgaben:

1. **Denkaufgabe:** Schau dir das Konfliktanalysemodell an und versuche hinter die Idee zu kommen.
2. **Denkaufgabe:** Wandle es dann für die Kreuzzüge ab und fülle es aus. In das Feld "Konflikt gehört "Der Erste Kreuzzug", usw.
3. **Denkaufgabe:** Entscheide dich, ob du das Ergebnis mit einem Mindmapping- Programm, mit einem Präsentationsprogramm oder mit einem Textverarbeitungsprogramm darstellen möchtest.

Die Anwendung des Modells stellt aber **hohe Anforderungen**. Welche das sind, soll am Beispiel des Ersten Kreuzzugs gezeigt werden:

Materialbasis

sind die folgenden 6 Artikel dieser Unterrichtseinheit mit Text und allen anderen Materialien:

- 1 – Die Bedeutung Jerusalems für Christen, Juden und Moslems
- 2 – Die Kreuzzüge im historischen Zusammenhang – ein Datenüberblick
- 3 – Vorgeschichte der Kreuzzüge im Nahen Osten
- 4 – Aufruf zum Kreuzzug auf dem Konzil von Clermont 1095: Päpstliche Kriegsziele
- 5 – Die Situation des Adels und der Bauern in West- und Mitteleuropa: Motive für die Teilnahme am Kreuzzug
- 6 – Der Erste Kreuzzug 1096 – 1099

Erforderliche methodische und kognitive Fähigkeiten:

- Konfliktanalysemodell (Grafik) verstehen und abwandeln
- Texte unter vorgegebenen Gesichtspunkten in Stichwörtern am richtigen Ort in einem Zielprogramm (Word, Mindmapping-Prog, Präsentationsprogramm) niederschreiben
- Den komplexen Vorgang in Einzelschritte zerlegen können, und zwar in der richtigen Reihenfolge
- Fähigkeit, die Ergebnisse zu kommentieren. Das setzt voraus, dass Ursachen und Folgen erkannt werden.

Erforderliche technische Fähigkeiten:

- Texte oder Textteile ohne Formatierungen in Textverarbeitungsprogramm kopieren und überflüssige Textteile löschen
- Umgang mit einem Mindmapping- Programm oder
- Umgang mit Textfeldern bzw. generell mit der Zeichenleiste in Word oder
- Umgang mit einem Präsentationsprogramm
- Bilder zur Illustration aus dem Internet holen und in die eigene Arbeit einfügen
- Erfordert u.U. einfache Schritte im Grafikprogramm wie beschneiden, verkleinern, usw.

Wünschenswerte Zusatzqualifikationen:

- Gut wäre, wenn eigene Fragen aufgeworfen werden oder noch zu beantwortende oder unklare Fragen formuliert werden würden, aber das dürfte stark am Rande des schulisch Möglichen liegen.
- Fähigkeit und Bereitschaft für Verbesserungsvorschläge hinsichtlich des

Materialsets

[Verzeichnis des Lehrbuchs](#)
[Weitere Aufgabenvorschläge](#)
[Geschichtszentrum Shop](#)

© geschichtszentrum.de